

**Auszug  
aus dem Bericht  
über die Prüfung  
des Jahresabschlusses 2023**

**erstellt durch Streit Bories & Schellert GbR  
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater**

**Inhalt:**

- Bestätigungsvermerk
- Bilanzübersicht
- Ergebnisrechnung 2023

## 1 Prüfungsauftrag

Der Vorstand der

**Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V.,  
Bonn,**

nachfolgend auch kurz „Verein“ genannt, beauftragte mich, den Jahresabschluss für das

**Geschäftsjahr  
zum 31. Dezember 2023**

unter Einbeziehung der Buchführung zu prüfen.

Den Auftrag habe ich unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer entwickelten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen (IDW-Prüfungsstandards) durchgeführt.

Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses liegen in der Verantwortung des Vorstands des Vereins. Meine Aufgabe ist es, diese Unterlagen und Angaben im Rahmen meiner pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Ausgangspunkt und Grundlage meiner Prüfung war der von mir geprüfte und mit uneingeschränktem Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 (Bericht vom 10. Mai 2023).

Über die im Monat April und Mai 2024 mit Unterbrechungen durchgeführte Prüfung bei dem Verein erstatte ich den nachstehenden Bericht.

Der Vorstand hat den Jahresabschluss (Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) entsprechend den für kleine Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften und unter Beachtung der Satzung aufgestellt. Eine Pflicht zur Aufstellung eines Lageberichtes hat nicht bestanden.

Alle von mir erbetenen Aufklärungen und Nachweise sind erteilt worden. Der Vorstand hat mir die Vollständigkeit des Jahresabschlusses schriftlich bestätigt.

Art und Umfang meiner Prüfungshandlungen, die sich nach den Vorschriften der §§ 316 ff HGB und den „Grundsätzen ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen“ (IDW-Prüfungsstandards) sowie der Stellungnahme des Hauptfachausschusses „Zur Rechnungslegung und Prüfung spendensammelnder Organisationen“ ergeben, habe ich in meinen Arbeitspapieren festgehalten.

Die Prüfung der Einhaltung anderer für den Verein verbindlicher Vorschriften wie z.B. des Steuer-, Wettbewerbsbeschränkungs-, Devisen-, und Subventionsrechts, die Feststellung von Unterschlagungen sowie die Prüfung der Einhaltung der Leitlinien und Ausführungsbestimmungen des Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) war nicht Gegenstand meines Auftrags.

Ich bestätige gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass ich bei der Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet habe.

Auskünfte erteilten

Frau Ursula Faubel, Geschäftsführerin,  
Herr Florian Ram, stellvertretender Geschäftsführer,  
Frau Silke Eppich, Buchhalterin.

Für die Durchführung des Auftrags und für meine Verantwortlichkeit gelten - auch im Verhältnis zu Dritten - die "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" in der Fassung vom 1. Januar 2024, die diesem Bericht als Anlage VI beigefügt sind.

## 2 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Zu dem Jahresabschluss habe ich folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

### **„Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers**

An die Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V., Bonn,

#### ***Prüfungsurteile***

Ich habe den Jahresabschluss der Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V., Bonn, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft.

Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigelegte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

Gemäß § 322 Absatz 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

#### ***Grundlage für die Prüfungsurteile***

Ich habe meine Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Meine Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ meines Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

Ich bin von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und habe meine sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Ich bin der Auffassung, dass die von mir erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für meine Prüfungsurteile zum Jahresabschluss zu dienen.

### ***Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss***

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmens-tätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegen-stehen.

### ***Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses***

Meine Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der meine Prüfungsurteile zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung übe ich pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifiziere und beurteile ich die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss, plane und führe Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für meine Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinne ich ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsysteem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteile ich die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehe ich Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, bin ich verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, mein jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Ich ziehe meine Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum meines Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteile ich die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

Ich erörtere mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsysteem, die ich während meiner Prüfung feststelle.

Bonn, den 14. Mai 2024

**Streit Bories & Schellert GbR**  
Wirtschaftsprüfer Steuerberater

Streit  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

(An dieser Stelle endet die Wiedergabe des Bestätigungsvermerks.)"

#### **5.4 Vollständigkeitserklärung**

Der Vorstand hat die für die Prüfung verlangten Aufklärungen und Nachweise erbracht und mir die schriftliche "Vollständigkeitserklärung" bezüglich des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2023 erteilt. Danach sind in den vorgelegten Büchern alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für das Geschäftsjahr 2023 buchungspflichtig geworden sind. In dem von mir geprüften Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 sind danach alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Wagnisse berücksichtigt. Sämtliche Haftungs-, Regress- und Eventualverbindlichkeiten, auch soweit sie nicht im Jahresabschluss vermerkt sind, sowie Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag sind mir demnach bekanntgegeben worden.

## 6.2 Gesamtaussage

Nach meiner pflichtgemäß durchgeföhrten Prüfung bin ich der Auffassung, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins vermittelt.

Die von dem Verein angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind unter Tz. 5.3 dargestellt. Im Berichtsjahr waren keine wesentlichen Änderungen der Bewertungsgrundlagen im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen. Die Geschäftsführung hat auch keine sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen mit erheblichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ergriffen.

## 7 Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht über meine Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 der Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V., Bonn, erstatte ich in Übereinstimmung mit § 321 HGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Erstellung von Prüfungsberichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf (IDW PS 450 n.F.).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf meiner vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor erneut meiner Stellungnahme, sofern hierbei mein Bestätigungsvermerk zitiert oder auf meine Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Der Prüfungsbericht wird gem. § 321 Abs. 5 HGB unter Berücksichtigung von § 32 WPO wie folgt unterzeichnet.

Bonn, den 14. Mai 2024

**Streit Bories & Schellert GbR**  
Wirtschaftsprüfer Steuerberater

Dipl.-Kfm. Reiner W. Streit  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

**Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V.,  
Bonn**

**Anlage I**

**Bilanz zum 31. Dezember 2023**

**Deutsche Rheuma-Liga  
Bundesverband e.V., Bonn**

**Ergebnisrechnung  
01.01. - 31.12.2023**

	Anhang Tz.	2023 EUR	2022 TEUR
<b>Ergebnis aus ideellem Bereich</b>			
Spenden und andere Zuwendungen	(11)	1.904.898,91	2.024
Projektaufwendungen	(12)	1.804.903,42	1.846
Verwaltungskosten		<u>260.559,09</u>	<u>256</u>
Ergebnis aus ideellem Bereich		-160.563,60	-78
<b>Ergebnis aus Zweckbetrieb</b>			
Umsatzerlöse	(13)	1.267.228,30	1.289
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	(14)	<u>1.267.228,30</u>	<u>1.289</u>
Ergebnis aus Zweckbetrieb		<u>0,00</u>	<u>0</u>
<b>Ergebnis aus Vermögensverwaltung</b>			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	(15)	113.318,53	95
Verwaltungskosten	(16)	<u>17.130,05</u>	<u>15</u>
Ergebnis aus Vermögensbewirtschaftung		<u>96.188,48</u>	<u>80</u>
<b>Ergebnis vor Rücklagenveränderung</b>		<b>-64.375,12</b>	<b>2</b>
Entnahme aus Rücklage nach § 58 Nr. 6 AO		726.298,61	724
Einstellungen in Rücklage nach § 58 Nr. 6 AO	(18)	<u>661.923,49</u>	<u>726</u>
<b>Bilanzgewinn</b>		<b><u>0,00</u></b>	<b><u>0</u></b>

**7 Ergebnisrechnung für die Zeit  
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023**

	2023 EUR	2022 EUR
<b>7.1 Ergebnis aus ideellem Bereich</b>		
<b>7.1.1 Spenden und andere Zuwendungen</b>		
<b>Beiträge, Fördermittel und Spenden</b>		
Beiträge, Landes- und Mitgliedsverbände	586.266,00	610.636,80
Beiträge fördernder Mitglieder	112.062,65	98.062,65
Zweckgebundene Spenden	0,00	0,00
Allgemeine Spenden	<u>61.649,67</u>	<u>26.399,68</u>
	<u>759.978,32</u>	<u>735.099,13</u>
<b>Zuwendungen von öffentlichen/ nicht-öffentlichen Institutionen, bestimmt für den Bundesverband</b>		
Krankenkassen	489.735,71	474.164,52
Bundesministerium für Gesundheit	17.300,00	82.500,00
Deutsche Rentenversicherung Bund	81.420,00	80.500,00
Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe	12.440,00	32.305,00
Glückspirale	0,00	2.100,00
Aktion Mensch	<u>1.400,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>602.295,71</u>	<u>671.569,52</u>
<b>Zuwendungen von öffentlichen/ nicht-öffentlichen Institutionen, bestimmt für die Landes- und Mitgliedsverbände</b>		
Deutsche Rentenversicherung Bund	249.127,05	240.329,70
Aktion Mensch	<u>48.440,00</u>	<u>39.080,00</u>
	<u>297.567,05</u>	<u>279.409,70</u>
<b>Übrige Zuwendungen</b>		
Erstattungen Versicherungen Umlageverfahren	88.684,75	91.381,08
Mittel aus zweckgeb. Rücklagen	108.405,72	196.670,10
Übrige	47.967,36	50.379,58
	<u>245.057,83</u>	<u>338.430,76</u>
	<b><u>1.904.898,91</u></b>	<b><u>2.024.509,11</u></b>

2023	2022
EUR	EUR

### 7.1.2 Projektaufwendungen

#### **Projektförderung**

Ausgaben Eigenmittel	28.085,19	33.515,01
Projekte zweckgebundene Mittel (u.a. Forschung)	96.046,95	176.923,31
Bundesministerium für Gesundheit	17.300,00	82.500,00
Aufwendungen Sponsorengelder	79.843,62	65.828,09
Krankenkassen	249.735,71	230.694,00
Projekte Deutsche Rentenversicherung Bund	33.518,72	35.454,50
Ausgaben Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe	5.000,00	6.155,00
Rückzahlung von Zuwendungen	0,00	2.375,00
Projekte Funktionstraining	19.414,14	10.997,93
	<b>528.944,33</b>	<b>644.442,84</b>

#### **Seminare / Fortbildung**

Ausgaben Eigenmittel	6.338,33	13.994,13
Seminare / Fortbildung Glücksspirale - Aktion Mensch	1.400,00	2.637,01
	<b>7.738,33</b>	<b>16.631,14</b>

#### **Öffentlichkeitsarbeit**

Ausgaben Zuwendung Krankenkasse	37.124,95	36.197,89
Ausgaben Eigenmittel	21.520,46	22.826,15
Ausgaben Deutsche Rentenversicherung Bund	58.000,00	52.222,87
Übrige Ausgaben	0,00	3.109,05
	<b>116.645,41</b>	<b>114.355,96</b>

#### **Veröffentlichungen**

Ausgaben Zuwendung Krankenkassen	0,00	3.470,00
Ausgaben Eigenmittel	17.076,99	27.236,25
Bundesministerium für Gesundheit	8.825,36	20.637,77
Deutsche Rentenversicherung Bund	9.213,12	7.700,29
Rückzahlung von Zuwendungen	0,00	5.212,23
Ausgaben Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe	0,00	0,00
Ausgabe Sponsorenmittel	0,00	0,00
	<b>35.115,47</b>	<b>64.256,54</b>

2023	2022
EUR	EUR

**Mittel für Landes- und Mitgliedsverbände**

Deutsche Rentenversicherung Bund	249.127,05	240.329,70
Aktion Mensch	48.440,00	39.080,00
Andere Zuwendungsgeber LV/MV	30.000,00	22.500,00
Weiterleitung Erbschaften	0,00	0,00
	<b>327.567,05</b>	<b>301.909,70</b>

**Sitzungs- und Reisekosten**

Mitarbeit in externen Gremien	12.189,75	7.258,95
Sitzungen Vorstand	16.100,20	8.363,93
Reisekosten Vorstand	8.247,46	6.955,79
Delegiertenversammlung	11.147,78	7.988,64
Sitzungen Geschäftsführer	17.936,19	7.858,85
Ausschuss Eltern/Jugend	917,97	4.772,13
Reisekosten Vorstand Kongresse / Veranstaltungen	7.694,06	6.019,49
Arbeitsgruppen	0,00	0,00
Bundessprecher / sonstige JR	0,00	0,00
Ausschuss Finanzen	125,99	0,00
Sonstige interne Gremien	1.324,92	1.189,50
Repräsentationskosten	849,69	36,93
Ausschuss internationale Arbeit	0,00	0,00
	<b>76.534,01</b>	<b>50.444,21</b>

**Übrige Projektaufwendungen**

Personalkosten	582.965,90	521.574,86
Sachkosten	125.772,52	125.728,98
Abschreibungen	3.620,40	6.353,90
	<b>712.358,82</b>	<b>653.657,74</b>
	<b>1.804.903,42</b>	<b>1.845.698,13</b>

**7.1.3 Verwaltungskosten Projekte**

Personalkosten	125.662,59	117.797,81
Abschreibungen	1.293,00	2.269,25
Sachkosten	44.918,75	44.903,21
Versicherungen - Umlageverfahren	88.684,75	91.381,10
Versicherungen und andere Serviceleistungen für Landes- und Mitgliedsverbände	0,00	0,00
	0,00	0,00
	<b>260.559,09</b>	<b>256.351,37</b>

	2023 EUR	2022 EUR
<b>7.1.4 Ergebnis aus ideellem Bereich</b>	<b>-160.563,60</b>	<b>-77.540,39</b>
<b>7.2 Ergebnis aus Zweckbetrieb</b>		
<b>7.2.1 Umsatzerlöse</b>		
Zeitschrift "mobil"	1.147.644,43	1.133.889,90
Herausgebererlöse	119.583,87	154.934,29
	<b>1.267.228,30</b>	<b>1.288.824,19</b>
<b>7.2.2 Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen</b>		
Versandkosten	548.006,70	555.337,77
Verlagskosten	538.394,61	564.449,52
Personalkosten	147.585,79	136.740,35
Kosten für Redaktions- und Layoutkonferenz	10.017,95	9.501,62
Ausgaben Text/Bildbearbeitung	6.461,00	5.925,00
Sachkosten Geschäftsstelle	14.697,15	15.111,29
Sachkosten Redaktion	2.065,10	1.758,64
	<b>1.267.228,30</b>	<b>1.288.824,19</b>
<b>7.2.3 Ergebnis aus Zweckbetrieb</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>7.3 Ergebnis aus Vermögensverwaltung</b>		
<b>7.3.1 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>		
Einnahmen Sponsoring	98.122,90	89.000,00
Kontokorrentzinsen	15.195,63	6.402,84
	<b>113.318,53</b>	<b>95.402,84</b>
<b>7.3.2 Verwaltungskosten</b>		
Personalkosten	7.887,70	6.014,97
Abschreibungen Sachanlagen	258,60	453,85
Sachkosten	8.983,75	8.980,64
	<b>17.130,05</b>	<b>15.449,46</b>

		2023 EUR	2022 EUR
<b>7.3.3</b>	<b>Ergebnis aus Vermögensbewirtschaftung</b>	<b><u>96.188,48</u></b>	<b><u>79.953,38</u></b>
<b>7.4</b>	<b>Ergebnis vor Rücklagenveränderung</b>	<b><u>-64.375,12</u></b>	<b><u>2.412,99</u></b>
<b>7.5</b>	<b>Entnahme aus Rücklage nach § 58 Nr. 6 AO</b>	<b><u>726.298,61</u></b>	<b><u>723.885,62</u></b>
<b>7.6</b>	<b>Einstellungen in Rücklage nach § 58 Nr. 6 AO</b>	<b><u>661.923,49</u></b>	<b><u>726.298,61</u></b>
<b>7.7</b>	<b>Bilanzgewinn</b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>0,00</u></b>